

Integrations- und Migrationsberater/in

Zielgruppe: Interessierte, die Menschen im Integrationsprozess beraten und begleiten möchten, Absolventinnen und Absolventen der Fachrichtungen: Pädagogik, Sozialwissenschaften oder Rechtswissenschaften, Dolmetscher sowie sonstige Interessierte

- IT/EDV
- Gewerblich-technischer Bereich
- Medien
- Sprache
- Kaufmännischer Bereich
- Fach- & Führungskräfte
- Gesundheitswesen
- Qualifizierung mit Berufsabschluss

Kostenlos anrufen unter 0800 0301111

<p>Grundlagen der Kommunikation und Konfliktmanagement (80 UE) 08.07.-19.07.2024</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung Kommunikationsmethoden/-techniken ▪ Konflikttheorien/eigene Konfliktreflexion ▪ Grundlagen der systemischen Herangehensweise
<p>Werkzeuge der Beratung für Berater und Coaches (80 UE) 22.07.-02.08.2024</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auftragsklärung und Ziele ▪ Einsatz von geeigneten Fragestellungen ▪ Beratungen professionell vorbereiten, durchführen und nachbereiten
<p>Interkulturelle Kompetenzen und Kommunikation (120 UE) 05.08.-23.08.2024</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wissenschaftliche Grundlagen (Kulturtheorien) ▪ Interkulturelle Kommunikation ▪ Sensibilisierung und Selbstreflexion ▪ Vorurteile, Diskriminierung und Rassismus
<p>Integrationsabläufe und rechtliche Grundlagen des Aufenthalts- und Asylrecht (120 UE) 26.08.-13.09.2024</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundgesetz, EU-Recht ▪ Aufenthalts- und Asylrecht ▪ Arbeitsrecht für Migranten, Jugend- und Familienrecht ▪ Soziale Sicherung, Sozialgesetzbuch und Versicherungen ▪ Arbeitsmarkt- und Ausbildungszugang
<p>Coaching in der Praxis (40 UE) 16.09.-20.09.2024</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Theoretische und praktische Bearbeitung von Fallbeispielen
<p>Präsentationstechniken & Rhetorik (40 UE) 23.09.-27.09.2024</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stimmanalyse ▪ Wirkungsfeedback für das eigene Auftreten ▪ Einsatz von digitalen Medien im Beratungsalltag

*Durch Feiertage entfallene Unterrichtstage werden zum Maßnahmenende kompensiert.

Die oben aufgeführten Module sind sowohl einzeln als auch kombiniert mit anderen Modulen aus unserem individuellen Weiterbildungsprogramm buchbar, z. B.:

- GFK- Gewaltfreie Kommunikation
- Selbststeuerung & Achtsamkeit
- Grundlagen des Jobcoachings

Lehrgangsdauer: 3 Monate in Vollzeit (480 UE)
Unterrichtszeiten: Montag-Freitag, 08:00-15:00 Uhr
Förderung: Agentur für Arbeit, Jobcenter, Deutsche Rentenversicherung, Transfergesellschaften, Berufsförderungsdienst, Bildungsprämie etc.

Die für Sie geltende **Maßnahmenummer** wird individuell auf Ihrem Angebot aufgeführt und kann jederzeit am Schulungsstandort erfragt werden.

Integrations- und Migrationsberater/in

Beschäftigungsfeld und Berufsaussichten

Seit mehreren Jahren steigt die Anzahl an Geflüchteten, die in Deutschland Asyl und eine zweite Heimat suchen. Der Integrationsprozess und die Begleitung von Geflüchteten oder Menschen mit Migrationshintergrund bedürfen einer fundierten fachlichen Expertise.

Alle Einrichtungen, die in den Prozess der Aufnahme, Betreuung und Begleitung von Migranten und Geflüchteten involviert sind, benötigen Personal, das sich mit den rechtlichen Rahmenbedingungen in Deutschland auskennt und Geflüchteten dementsprechend beraten kann. Grundlegende Basis für die Beratung und Arbeit mit Migranten sind u.a. interkulturelle Kompetenzen, ein fundiertes Wissen zu Netzwerkarbeit und den Möglichkeiten der Sprachförderung und -vermittlung.

Integrationsprozesse betreffen alle Bereiche der Gesellschaft und Wirtschaft. Der Bedarf an Beratern, die über interkulturelles Know-how verfügen, wird steigen und es kann daher eine positive Prognose für mögliche Berufseinstiegsmöglichkeiten gegeben werden.

Ziele der Weiterbildung

Die Weiterbildung vereint rechtliches Basiswissen rund um den Integrationsprozess mit dem Erwerb von interkulturellen und konfliktlösenden Kompetenzen sowie Handlungsinstrumenten. Dies stellt die Basis dar, um Integrationsprozesse erfolgreich begleiten und steuern zu können. Sie erhalten einen Einblick in die Netzwerkarbeit und lernen Akteure aus Institutionen und Vereinen kennen.

Integrations- und Migrationsberater/innen ...

- verfügen über rechtliches Know-how rund um das Thema Asyl und Migration, Immobilienrecht sowie soziale Sicherung
- können Geflüchteten zu ihrem rechtlichen Status beraten und über die weiteren Verfahrenswege und -möglichkeiten des Aufenthaltsrechts in Deutschland und Europa informieren
- verfügen über die Kenntnisse, wie Prüfungen, die im Bereich Asyl/Migration durchgeführt werden und sind in der Lage, diese selbst durchzuführen
- verfügen über Basiswissen zu verschiedenen kulturellen Hintergründen und können Stereotypen und Vorurteilen reflektiert begegnen
- sind in der Lage, auf kulturelle Differenzen einzugehen und können als Multiplikatoren für vorurteilsfreies Agieren Personen bzw. Kollegen anleiten
- besitzen die Kompetenz, interkulturell vermitteln zu können
- erkennen Konfliktsituationen und können mit entsprechenden Kommunikationswerkzeugen schwierige Situationen lösen oder zur Konfliktlösung Hilfestellung geben
- können Dolmetscher für Beratungen, Anhörungen und Prüfungen anleiten
- haben die Grundlagen des Projektmanagements kennengelernt und können alle Phasen von Projekten steuern und Projektmanagementinstrumente gezielt einsetzen
- verfügen über ein Netzwerkwissen im Rahmen des Integrations- und Migrationsprozesses.